



Hessischer  
Landkreistag

## Pressemitteilung

---

Frankfurter Straße 2  
65189 Wiesbaden

Telefon (0611) 17 06 - 0  
Durchwahl (0611) 17 06 - 12

Telefax-Zentrale (0611) 17 06 - 27  
PC-Fax-Zentrale (0611) 900 297-70  
PC-Fax-direkt (0611) 900 297-72

e-mail-Zentrale: [info@hlt.de](mailto:info@hlt.de)  
e-mail-direkt: [ruder@hlt.de](mailto:ruder@hlt.de)

[www.hlt.de](http://www.hlt.de)

Datum: 19.09.2014

Az.: L047.44

### **Landkreise wollen Warnung im Katastrophenfalle weiter verbessern**

(Wiesbaden, den 19. September 2014)

Der Hessische Landkreistag spricht sich für eine flächen-deckende Einführung des Systems „Katwarn“ in den Landkreisen aus. Mit diesem System kann die Bevölkerung durch SMS bzw. mittels einer App gezielt und schnell über Katastrophen und ggf. erforderliche Maßnahmen informiert werden. Damit sollen auch neue Medien ergänzend zu Warnungen über Rundfunk, Fernsehen, Sirenenanlagen oder auch Lautsprecherdurchsagen genutzt werden.

Der Präsident des Hessischen Landkreistages, Landrat Erich Pipa (Main-Kinzig-Kreis) erklärt hierzu: „Wir begrüßen ausdrücklich die finanzielle Förderung dieses Systems durch das Land Hessen und empfehlen den hessischen Landkreisen die Einführung dieses neuen Warnsystems.“ Bereits vier Landkreise (Darmstadt-Dieburg, Groß-Gerau, Offenbach und Schwalm-Eder) haben Katwarn eingeführt. Ohne Kosten für die teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger werden diese vor Ort bei größeren Schadensfällen automatisch gewarnt, ohne hierfür - nach Anmeldung bei der Kreisverwaltung bzw. Installation der App - aktiv werden zu müssen.

„Der Hessische Landkreistag setzt sich jetzt dafür ein, dass dieses bürgerfreundliche Angebot zügig in den hessischen Landkreisen eingeführt wird“, so Präsident Pipa abschließend.

Verantwortlich: Tim Ruder, Referatsleiter  
Tel.: 0611 / 17 06-12, PC-Fax: 0611 / 900 297-72,  
E-Mail [runder@hlt.de](mailto:runder@hlt.de)

Der Hessische Landkreistag vertritt die gemeinsamen Interessen der 21 hessischen Landkreise. Der kommunale Spitzenverband repräsentiert damit in kreisrelevanten Belangen 77 % der Bevölkerung und 97 % der Fläche des Landes Hessen. Er hat seinen Sitz in der Landeshauptstadt Wiesbaden (Geschäftsstelle im "Haus der kommunalen Selbstverwaltung").